

**Zertifikat ,Kompetenz für professionelle Hochschulehre mit  
dem Schwerpunkt wissenschaftliche Weiterbildung'.  
Konzeption, Umsetzung, Weiterentwicklung**

Vortrag auf der DGWF Jahrestagung in Freiburg,  
24. September 2015  
Prof. Dr. Wolfgang Seitter

- Didaktische Qualifizierungsnotwendigkeiten in der WWB
- WM3- Weiterbildung Mittelhessen als Kontext
- Zertifikat ‚Kompetenz für professionelle Hochschulehre mit dem Schwerpunkt wissenschaftliche Weiterbildung‘
- Zielgruppenspezifische Weiterentwicklungen
- Systematische PE/OE
- Verbindung zur grundständigen Lehre und Forschung

# Didaktische Qualifizierungsnotwendigkeiten in der WWB



Heterogenität der Studierenden  
Berufsbezug  
Berufsbegleitende Studienorganisation

Beratung  
Begleitung  
Serviceorientierung

Finanzielle Vollkostendeckung  
Nachfrageorientierung  
Kooperationsorientierung

## **WM<sup>3</sup> Weiterbildung Mittelhessen als hochschultypenübergreifendes Verbundprojekt**

Philipps-Universität, Justus-Liebig-Universität, Technische Hochschule Mittelhessen

### **Bedarfserhebung**

- Forschungsprojekt „Bedarfs-, Potential- und Akzeptanzanalyse“

### **Angebotsentwicklung**

- berufsbegleitende Weiterbildungsangebote (Master, Zertifikate, Module)
- Forschungsprojekt „Anrechnungs- und Anerkennungsmodelle“

### **Didaktisches Konzept**

- Blended Learning Module
- Qualifizierung für Lehre in der wiss. Weiterbildung

### **Evaluation und Optimierung**

- Evaluationskonzept
- sowie weitere flankierende Maßnahmen

Zertifikat „Kompetenz für professionelle Hochschullehre“ mit dem Schwerpunkt wiss. Weiterbildung, 200 AE

Zertifikat „Kompetenz für professionelle Hochschullehre“, 200 AE

## Wahl 40 AE

Individuelle Schwerpunktsetzung

## Wahlpflicht 80 AE

Veranstaltungen aus mind. 5 von 8 Kompetenzfeldern

## Pflicht 80 AE

- Lehren und Lernen 32 bis 40 AE
- Prüfen und Beraten 12 bis 16 AE
- Lehrevaluation 12 bis 16 AE
- Medienkompetenz 12 bis 16 AE

## Wahlpflicht 80 AE

Zwei Pflichtveranstaltungen:

- Einführung in die wissenschaftliche Weiterbildung für Lehrende (8 AE)
- Veranstaltung zum Thema „E-Learning“ (8 bis 16 AE)

## Wahl 40 AE

Anwendungsbezogene, individuelle Schwerpunktsetzung

- Lehrinnovation oder
- Individuelle Schwerpunktsetzung in der Wissenschaftlichen Weiterbildung

# Durchgeführte Kurse



2/2012	1/2013	2/2013	1/2014	2/2014	1/2015
Einführung in die wWB für Lehrende	Wie entwickle ich einen Weiterbildungsstudiengang?	Von der Idee zum Konzept eines wiss. Weiterbildungsstudiengangs	Anrechnung und Anerkennung außerhochschulisch erworbener Kompetenzen	Selbststudium (in der wWB) initiieren und begleiten	Anrechnung und Anerkennung außerhochschulisch erworbener Kompetenzen
	ILIAS-Kurse als virtuelle Lernräume in der wWB	ILIAS-Kurse als virtuelle Lernräume in der wWB	E-Learning Tools zur Begleitung wissenschaftlicher Arbeiten in der wWB	Aufgabenfelder eines Studiengangs-koordinators in der wWB	Barrierefreie Dokumente erstellen
		Einführung in die wissenschaftliche Weiterbildung für Lehrende	Kooperationen (mit Stiftungen) in der wWB	Einführung in die wissenschaftliche Weiterbildung für Lehrende	Präsentieren jenseits von PowerPoint (in der wWB)
		Blockseminare in der wWB erfolgreich planen und durchführen	Aktivierende Lehrformen (in der wWB)	Wissensmanagement und „social media“ in (Weiterbildungs-) Studiengängen	

146 Teilnehmende bei 18 Kursen  
TN/Kurs: 8  
Angemeldete/Kurs: 12

Geschlecht:  
Frauen 107 (73%)  
Männer 39 (27%)

## Fächer

Gesellschaft, Wirtschaft, Recht	37	(25%)
Natur, Technik, Medizin	24	(16%)
Geisteswissenschaften	56	(38%)
Verwaltung, Zentren, Hochschuldidaktik	29	(20%)

## Qualifikationsniveau:

Dr.	34	(23%)
PD	1	(0,7%)
Prof.	5	(3,4%)
Rest	106	(73%)

- Akademische Leitungen
- Studiengangkoordinatoren
- Lehrende (intern-extern)
- Verwaltungsmitarbeitende



- Beratung und Begleitung von Anfang an
- Qualifizierung im Prozess (Erfahrung bei gestuften Studiengängen)
- Eckpunktepapier, Kooperationen, Vermarktung
- Handreichungen, individuelle Informationsberatung



Bildungsmanagement: Leitungsebene

- Erstellung eines Aufgabenprofils
- Individuelle Beratung/Schulung
- Vernetzung/Koordination/community of practise



Bildungsmanagement: Operative Ebene

- Handreichungen (Blockveranstaltungen, Berufsfeldbezug, Fallorientierung, Pausen/Austausch)
- Individuelle Beratung/Hotline
- Lehrendenkonferenz: Planung/Prüfung/Evaluation

Vier Verwaltungsuntergruppen gemäß Wissen und Bezug zur  
wWB

- Verwaltungskooperationspartner von WM3  
Wissen über und Aufgaben in wWB-Verwaltung
- Arbeitspartner unserer Kooperationspartner in Verwaltung  
Zuarbeit/Mitarbeit bei Aufgaben in wWB-Verwaltung
- Kollegen der Arbeitspartner  
Kenntnis der Mitarbeit anderer an wWB-Verwaltung
- Verwaltungsmitarbeiter ohne wWB-Bezug  
kein Kontakt mit wWB-Verwaltung



Gesprächsroutinen

Informationsweitergabe

Kommunikationsplan

- Dauerhaftes (seminaristisches) Qualifizierungsangebot
- Mediale Unterstützung: Handreichungen, WBT, Handbücher
- Individuelle prozessbezogene Beratung/Begleitung an kritischen Punkten
- Vernetzung/Kommunikation
- Strukturelle Unterstützung: Zentrum, Funktionsstellen in der Verwaltung
- Community of practise: Lehrendenkonferenz: Scholarship of Learning

## Verbindungen zur grundständigen Lehre

Berufsorientierung

Prozesszyklus  
Programmplanung  
(von der Bedarfsartikulation  
bis zur Programmrevision)

Studiengangkoordination

Kooperations- und  
Nachfrageorientierung

## Verbindungen zur Forschung

Lernkulturelle Differenzierung

Studienmaterial

Prüfungen

Professionalisierung des  
Personals

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!